

## Beschlussvorlage

- 0010/20 -

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Termin</b>	
Stadtverordnetenversammlung	22.04.2021	öffentlich / Kenntnisnahme

**Betreff:**        **Leistung des Dienstes durch die ernannten ehrenamtlichen Mitglieder des Magistrats vor dem Stadtverordnetenvorsteher**

### **Sachverhalt:**

Nach § 72 des Hessischen Beamtengesetzes (HBG) hat jede Beamtin und jeder Beamte - auch Ehrenbeamtinnen und Ehrenbeamte (§ 186 HBG) - einen Dienstes zu leisten.

Gemäß § 2 Abs. 5 der Dienstaufsichtsverordnung (DAVO) ist der Dienstes vor dem Stadtverordnetenvorsteher zu leisten.

Der Dienstes lautet:

„Ich schwöre, dass ich das Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und die Verfassung des Landes Hessen sowie alle in Hessen geltenden Gesetze wahren und meine Pflichten gewissenhaft und unparteiisch erfüllen werde, so wahr mir Gott helfe.“

Der Eid kann auch ohne die Worte „so wahr mir Gott helfe“ geleistet werden.

Über die Ablegung des Eides ist eine Niederschrift zu fertigen, die von den Vereidigten und dem Stadtverordnetenvorsteher zu unterzeichnen ist.

### **Finanzielle Auswirkungen:**

### **Projektplanung:**

### **Risiken/ Auswirkungen/ Klimarelevanz:**

### **Beschlussvorschlag:**

### **Mitzeichnung:**

gez. Fehling, Thomas (Bürgermeister) am 08.04.2021  
gez. Claus, Fabian (Sitzungsdienst (12)) am 08.04.2021  
gez. Effenberger, Frank (Informations- und Organisationsmanagement (42)) am 06.04.2021